



## VERANSTALTUNGSPROGRAMM

# RENN.*west* ARENA 2023

## Halbzeit der Agenda 2030: Integrierte Umsetzung durch Nachhaltigkeitsstrategien

07.11.2023 | 10:00 – 18:00 Uhr | Alte Lokhalle Mainz

Wie kann das Tempo in den Transformationsbereichen Kreislaufwirtschaft, Mobilität und Bauen erhöht werden?

Trotz vielfältigem Engagement zur Umsetzung fällt die Halbzeitbilanz der Agenda 2030 ernüchternd aus. Daher stellen wir auf der RENN.*west* ARENA, der 7. Jahrestagung der Regionalen Netzstelle Nachhaltigkeitsstrategien West, die Frage nach einer beschleunigten Zielerreichung, insbesondere in den Transformationsbereichen Kreislaufwirtschaft, Mobilität und Bauen. Als Instrument und Kompass für die integrierte sozial-ökologische Transformation stehen Nachhaltigkeitsstrategien auf allen föderalen Ebenen im Fokus. **Mit Expert\*innen und Entscheidungsträger\*innen aus Politik, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Verwaltung diskutieren wir, wie Strategien ambitionierter und schlagkräftiger sowie die Rahmenbedingungen zur Beschleunigung der Umsetzung verbessert werden können.** Inhaltlich wird an den Ergebnissen der Netzwerk- und Austauschformate von RENN.*west* aus diesem Jahr zu den Transformationsbereichen Kreislaufwirtschaft, Mobilität und Bauen angeknüpft.

Wir freuen uns auf spannende Diskussionen und Impulse, die anschließend in einem Eckpunktepapier veröffentlicht werden. Neben dem fachlichen Austausch zu den Jahresergebnissen, dient die jährliche ARENA dem Netzwerken sowie der Würdigung der diesjährigen Preisträger\*innen im Projekt Nachhaltigkeit (in den Kategorien N und Foto aus der RENN.*west*-Region).

Anmeldungen und weitere Informationen über folgenden Link:

[www.renn-netzwerk.de/west/rennwest-arena-2023](http://www.renn-netzwerk.de/west/rennwest-arena-2023)

## Zeit Programmpunkt

Gesamtmoderation: Heike Leitschuh

09:30 Anmeldung und Begrüßungskaffee

10:00 **Begrüßung**

↓ **Prof Dr. Klaus Helling**, Dekan Umweltwirtschaft/-recht und Direktor im Institut für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS) am Umwelt-Campus Birkenfeld der Hochschule Trier | Konsortialpartner RENN.west

↓ **Barbara Mittler**, Geschäftsführerin des Entwicklungspolitischen Landesnetzwerks Rheinland-Pfalz | Konsortialpartner RENN.west

10:20 **Video-Impuls: Nachhaltige Entwicklung als Gemeinschaftswerk**

↓ **Ministerpräsidentin Malu Dreyer** des Landes Rheinland-Pfalz

10:30 **Keynote: Halbzeitbilanz der Agenda 2030**

↓ **Dr. Axel Berger**, Stellvertretender Direktor des German Institute of Development and Sustainability (IDOS) und Geschäftsführender Direktor Sustainable Development Solutions Network (SDSN) Germany

10:50 **Podiumsdiskussion: Nachhaltigkeitsstrategien als Kompass – wie gelingt die Zielerreichung?**

- ↓ **Ulrike Dausend**, Geschäftsführerin des Netzwerks Entwicklungspolitik im Saarland e.V. und Sprecherin des Expert\*innenteams Nachhaltigkeit Saarland
- ↓ **Prof. Dr.-Ing. Manfred Fishedick**, Präsident und wissenschaftlicher Geschäftsführer des Wuppertal Instituts für Klima, Umwelt, Energie gGmbH und Mitglied des Nachhaltigkeitsbeirats NRW
- ↓ **Barbara Mittler**, Geschäftsführerin des Entwicklungspolitischen Landesnetzwerks Rheinland-Pfalz und Mitglied des Zukunftsrats Nachhaltige Entwicklung Rheinland-Pfalz
- ↓ **Gabriela Terhorst**, stellv. Landesvorsitzende des BUND Hessen und Hessisches Bündnis für Nachhaltigkeit

11:50 **Keynote: Vertikale Integration der Nachhaltigen Entwicklung zwischen globalen Partnerschaften und kommunaler Verantwortung**

↓ **Dr. Till Winkelmann**, Projektleiter Global Nachhaltige Kommune bei der SKEW - Servicestelle Kommunen in der Einen Welt

12:15 **Mittagspause**

## Zeit Programmpunkt

- 13:30 | **bRENNpunkte: Umsetzung der Transformationsbereiche beschleunigen**  
In den Workshops werden mit Vertreter\*innen der Landesregierungen der RENN.west-Region sowie externen Expert\*innen Lösungsansätze und Forderungen diskutiert, um der Umsetzung in den Transformationsbereichen zu mehr Tempo zu verhelfen:
- **bRENNpunkt I: Kreislaufwirtschaft**  
Impulse von Dr. Christian Hey, Abteilungsleiter im Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz und Reinhard Schneider, Geschäftsführer der Werner & Mertz GmbH
  - **bRENNpunkt II: Nachhaltige Mobilität**  
Impulse von Dr. Dorothea Schostok, Referatsleiterin im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW und Bulut Surat, Politischer Sekretär des Deutschen Gewerkschaftsbunds NRW
  - **bRENNpunkt III: Nachhaltiges Bauen und Wohnen**  
Impulse von Dipl.-Ing. Bianca Klein, Abteilung Bau, Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz und Michael Wicke, Sprecher Architects For Future
- 15:30 | **Netzwerkpause**
- 15:45 | **Ergebnisdiskussion: Tempo der Wende für Kreislaufwirtschaft, Mobilität und Bauen erhöhen**
- 16:15 | **Keynote: Relevanz, Verbindlichkeit und Ambitionen – Eine kommunale Umsetzungsbilanz**  
**Inga Melchior**, Referentin im Dezernat Klima, Umwelt, Wirtschaft, Brand- und Katastrophenschutz am Deutschen Städtetag
- 16:30 | **Ausblick**  
**Dr. Klaus Reuter**, Geschäftsführer der LAG 21 NRW | Konsortialführer RENN.west
- 16:35 | **Auszeichnungsfeier im Wettbewerb Projekt Nachhaltigkeit 2023**  
**Eröffnungsimpuls: Von Europa in die Regionen vor Ort - Potentiale zur Umsetzung Nachhaltiger Entwicklung**  
**Heike Raab**, Staatssekretärin und Bevollmächtigte des Landes Rheinland-Pfalz beim Bund und für Europa und Medien  
**Poetische Laudationes**  
**Rainer Holl**, Autor, Moderator, Slam Poet und Storytelling Coach
- 17:15 | **Ausklang und Netzwerken**

## **bRENNpunkte: Umsetzung der Transformationsbereiche beschleunigen**

In den Workshops werden mit Vertreter\*innen der Landesregierungen der RENN.west-Region sowie externen Expert\*innen Lösungsansätze und Forderungen diskutiert, um der Umsetzung in den Transformationsbereichen zu mehr Tempo zu verhelfen:

### **bRENNpunkt I: Kreislaufwirtschaft**

Für eine Nachhaltige Entwicklung ist der Umstieg von einem linearen zu einem zirkulären Wirtschaften unabdingbar. Die Transformation in ein zukunftsfähiges Wirtschaftsmodell betrifft nicht nur individuelle Konsummuster, sondern ebenso Wertschöpfungsketten, ressourceneffiziente Produktionsverfahren und eine andere politische Rahmensetzung. Wie lassen sich Geschwindigkeit und Entschlossenheit erhöhen, damit Deutschland zu einem Vorreiter beim ambitionierten und konsequenten Umsteuern auf eine Kreislaufwirtschaft wird? Welche Rolle spielen hier die Nachhaltigkeitsstrategien der Länder? Welche Veränderungen braucht es dafür in den Ländern – und im Verbund mit Kommunen, Unternehmen, Wissenschaft und Zivilgesellschaft?

Impulse von Dr. Christian Hey, Abteilungsleiter im Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz und Reinhard Schneider, Geschäftsführer der Werner & Mertz GmbH

Moderation: Patrick Weirich, Entwicklungspolitisches Landesnetzwerk Rheinland-Pfalz e.V. (ELAN) und Michael Matern, Umwelt-Campus Birkenfeld der Hochschule Trier

### **bRENNpunkt II: Nachhaltige Mobilität**

Werden die Ziele und Indikatoren der Nachhaltigkeitsstrategien der RENN.west Bundesländer betrachtet, welche im Zusammenhang mit dem Thema Mobilität stehen, so fällt auf, dass oft klare Zielwerte fehlen und vor allem die Bereiche soziale Gerechtigkeit, ÖPNV, alternative Antriebe, Zerschneidung von Lebensräumen und die Chancen von aktiver Mobilität mehr Beachtung im Detail finden und eine tiefergehende Auseinandersetzung erhalten müssen. An drei Thementischen möchten wir über die Lücken, Verbesserungspotenziale sowie Zielkonflikte und Synergien diskutieren. Wie kann die Mobilitätswende gesamtheitlich vollzogen werden und welche konkreten Ziele, Indikatoren und Maßnahmen helfen dabei?

Impulse von Dr. Dorothea Schostok, Referatsleiterin im Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW und Bulut Surat, Politischer Sekretär des Deutschen Gewerkschaftsbunds NRW

Moderation: Claudia Weber und Marlén Münning, Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW e.V. (LAG 21 NRW)

### **bRENNpunkt III: Nachhaltiges Bauen und Wohnen**

Die Nachhaltigkeitsstrategien der RENN.west Bundesländer geben Orientierung, welche Ziele im Bereich nachhaltiges Bauen und Wohnen erreicht werden sollen. Doch wie unterscheiden sich die Ziele und Indikatoren zwischen den Bundesländern, sind sie ambitioniert genug und mit entsprechenden Maßnahmen hinterlegt? Gemeinsam tauschen wir uns über relevante Ziele und Indikatoren der Nachhaltigkeitsstrategien im Bereich Bauen und Wohnen aus und sehen uns an, welche Veränderungen es hier braucht, um Potenziale des Ressourcenschutzes und der Kreislaufwirtschaft im Bereich Bauen und Wohnen auch mit Blick auf das Schaffen bezahlbaren Wohnraums besser auszuschöpfen. Hierzu werfen wir einen Blick auf Änderungsbedarfe bestehender Regularien, Verordnungen, Strategien und Förderkriterien, die in den Bundesländern dem Erreichen der gesetzten Ziele zum Teil noch entgegenstehen.

Impulse von Dipl.-Ing. Bianca Klein, Abteilung Bau, Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz und Michael Wicke, Sprecher Architects For Future

Moderation: Jennifer Gatzke und Joana Klug, Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung Landesverband Hessen e.V. (ANU Hessen)